130. Wasserfangis

Material

- 10 Plastikbecher
- 1,5l Wasserflasche

Pädagogisches Ziel

Wir sind ahängig voneinander und brauchen gegenseitige Hilfe.

Biblische Verknüpfung

- Barmherziger Samariter (wir helfen einander) Lukas 10,29–37
- Wasser des Lebens Offenbarung 22,17

Ablauf

- Fänger bestimmen (alle nehmen blind einen Becher, derjenige mit dem Loch im Becker ist der Fänger)
- Wasserflasche (1,5l) füllen, alle ausser den Fänger bekommen einen Becher.
- Spielbeginn -> Fänger fängt, diejenigen, die es hat müssen auf den Bauch liegen, befreit kamm man werden, wenn man Wasser bekommt. Das Wasser kann von anderen Gruppenmitgliedern aus der Wasserflasche geholt werden, wer es hat muss das Wasser ausleeren.

- Das Spiel ist fertig wenn entweder 3 min. um sind und es immer noch Wasser hat (Gruppe hat gewonnen) oder es kein Wasser mehr in der Flasche hat und alle anderen auch kein Wasser mehr haben, aber 3 min. noch nicht vorbei sind.
- Das Spiel so oft wiederholen bis 15 min. vorbei sind.

Regeln

- Feldgrösse schlau wählen (evtl. mit Jacken abgrenzen)
- Derjenige, den es hat, muss auf den Bauch liegen und sein Wasser ausschütten (aber nicht auf dem Bauch :-) sondern auf die Wiese!)
- Nur 1,5l Wasser zur Verfügung
- Wenn man Wasser aus der Flasche leert kann man nicht gefangen werden

Sicherheitshinweise

- Achtung, man kann nass werden -> Smartphone ausser Reichweite
- Nicht bei klater Witterung/Ersatzkleidung

Reflexionsfragen

- Haben wir einander gut geholfen/als Gruppe gegen den Fänger gekämpft oder haben wir nur für uns geschaut?
- Fänger -> Was ist die beste Technik um zu gewinnen?

Variation/Anpassung

- 2 Fänger
- mehr/weniger Wasser
- mehr/weniger Zeit
- Feldgrösse verändern
- Handicap für Fänger + Gruppe (z.B. auf allen 4en, hüpfen)

Bilder

Quellen

- **Titelbild:** Jonas Meier am BESJ Teamweekend 2014, www.besj.ch
- **Bilder:** Jonas Meier am BESJ Teamweekend 2014, www.besj.ch